



Niedersächsische Staats- und
Universitätsbibliothek Göttingen



Subject Gateways

Dr. Heike Neuroth
Projekt-Management SUB Göttingen
neuroth@mail.sub.uni-goettingen.de



Protokolle -
Portale - Profile



- Definition “High Quality Subject Gateway”
 - Verschiedene Terminologien
 - Subject Gateway
 - High Quality Subject Gateway
 - Typologie
 - Beispiele
 - Kriterien
- Renardus Kriterien
- DB Clear Qualitätskriterien

Terminologien



- Information Gateway
- Subject Gateway
- “High Quality Subject Gateway”
- Subject-based information gateway (SBIG), DESIRE Projekt
- Resource Discovery System (z.B. OPACs, Web Indexes)
- Hub (RDN hubs)
- Portale
- ...

Subject Gateway



- bieten einen strukturierten Zugang zu Internet Ressourcen an
- mit einer Verlinkung zu der Ressource
- ein (minimales) Metadaten-set liegt zugrunde
- meist mit einer Browsingstruktur (über Subject Headings, Klassifikationssystem)

High Quality Subject Gateway



- Standards für Qualitätskontrollen
- detaillierte Beschreibungen bzw. reiches Metadaten-set
- Umfangreiche Beschreibung mit (Fach) Thesaurus und/oder Fach (Klassifikation)
- Beschreibung/Abstract (Review?)
- Internationale Standards
- Interoperabilität
- Zielgruppe: meist aus dem akademischen Bereich

Typologie



➤ Abdeckung

- thematisch/fachlich
- geographisch
- sprachlich
- dokumentspezifisch

➤ Kooperation

- national
- international
- fachspezifisch
- ...



➤ Fachspezifisch

- SSG-FI Guides (MathGuide, Geo-Guide, Anglo-American History Guide und Literature Guide)
- Andere VLib Subject Gateways (ViFA Pharm, ViFa Tec, FiVa Vet, etc.)
- RDN hubs (OMNI, Humbul, SOSIG, EEVL, etc.)
- EELS

➤ Fachübergreifend

- DutchESS
- FVL



➤ Creation

- Manuelle Erstellung der Metadaten
- Subject Specialists, Librarians
- gesicherte Kohärenz, Qualität (wichtig bei der Auswahl der Ressource und Beschreibung)

➤ Collection Development

- definierte Politik: “selection criteria” für die Auswahl der Ressourcen (intellektueller Prozess), welche Ressourcen werden warum ausgewählt
- Vollständigkeit und Balance des Service sichern (z.B. innerhalb des Fachgebietes, geographische Erstreckung, Dokumenttyp)



➤ Collection Management

- Verwaltung, Pflege des Service bezogen auf Aktualität (Inhalt), URL Checks
- Neuaufnahme, Löschen bestimmter Ressourcen

➤ Resource Description/Metadata

- reiches Set an Metadaten
- Anzeige dieser Metadaten (Kurz-, Volltextanzeige)
- Verwendung von Metadatenstandards
- Katalogisierungsregel für Description/Abstract



➤ Subject Access

- wichtigstes Kriterium!
- browsing Struktur basierend auf einer (Fach) Klassifikation (international, multilingual, etc.)
- Tiefe Struktur zum Navigieren/Browsen
- Verwendung von kontrolliertem Vokabular
- damit “search and browse” Möglichkeit

➤ Standards

- Verwendung internationaler Standards, Codes, Regeln (ISO, Z39.50, Dublin Core, etc.)
- Interoperabilität

cont.



➤ Zusätzliche Features

- Simple Search, Advanced Search
- Feldbezogene Suche, Filterprozesse, Sortierung der Ergebnisse
- Anzeige: Kurzanzeige, Vollanzeige
- Hilfedateien, Dokumentation
- multilingual?

Renardus Kriterien



- Detaillierte Beschreibung aller Subject Gateways
 - Dauer der Erfassung einer Ressource
 - Größe der Sammlung bzw. durchschnittliche Titel-aufnahme pro Monat
 - die geographische (national, international) und sprachliche Abdeckung etc.
 - das verwendete Metadatenformat bzw. das Metadatenformat mit semantischer und syntaktischer Definition zu jedem Element
 - Austauschformate zu anderen Metadatenformaten

cont.



- Katalogisierungsregeln
- Klassifikationssysteme, Schlagworte bzw. Thesauri
- technische Realisierung wie z.B. Fragen, ob die Metadaten „on the fly“ generiert werden, welche Exportroutinen für die Kooperation mit anderen Diensten genutzt werden können etc.
- Copyright, Intellectual Property Rights
- ...

Renardus Report



- Detaillierte Beschreibung aller Subject Gateways in Renardus
 - Evaluation report of partner subject gateways - public deliverable D6.1
 - auf der Basis eines umfangreichen Fragebogens

<http://renardus.sub.uni-goettingen.de/wp6/d6.1/>

DB Clear «Qualitätskriterien»



Vorgehen

- Analyse bisheriger Evaluierungsansätze in der Literatur
- Analyse von Qualitätskriterien en detail
- empirische Untersuchung der Evaluierung bei den PraktikerInnen in Quality-controlled subject gateways



Ziele

- **Nachnutzbare Handreichung für Betreiber fachbezogener Subject Gateways als Teil der Gesamtdokumentation des DB Clear Projektes**
- **Herausarbeitung der fach/themenspezifischen Evaluierungsproblematik**
- **Abstraktion des fach/themenunabhängigen Evaluierungsprozess, um Standardisierung zu ermöglichen**



Ergebnis

Report

- Kontextualisierung von Quality-controlled subject gateways im Medium Internet
- intensive Diskussion von „Qualität“ und bisherigen Evaluierungsansätzen
- detaillierte Beschreibung des Evaluierungsprozesses
- Evaluierungskriterien en detail

➔ **Nachnutzung**

Aufbau neuer
Quality-controlled subject
gateways

Praxis-Set

- Einführung in die Thematik Wissenschaft im Internet
- Evaluierungskriterien für die Praxis
- Entscheidungsdiagramme für den Evaluierungsprozess

➔ **Nachnutzung**

praktische
Redaktionsarbeit



Fragen, Anmerkungen ... ?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dr. Heike Neuroth
Projekt-Management SUB
neuroth@mail.sub.uni-goettingen.de

